

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843**

18.1.1843 (No. 18)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 18.

Mittwoch den 18. Januar

1843.

## Bekanntmachungen.

(3) [Aufforderung.] Nro. 287. Der am 4ten November 1842 dahier verstorbene Schulrath König hat seine hinterlassene Wittwe Juliane geborne Saamüller zur Erbin testamentarisch eingesetzt und dieselbe zur Einsetzung in den Besitz und Gewähr der Erbschaft den Antrag gestellt. Diejenigen, welche hiergegen Einsprache erheben wollen, werden zu deren Vortrag allhier innerhalb 2 Monaten unter dem Bedrohen hiermit aufgefordert, daß nach Ablauf dieser Frist sonst nach dem Antrag der Erbin erkannt werden wird.

Karlsruhe den 8. Januar 1843.

Großh. Stadtamt.  
Stößer.

Heinrich.

(2) [Aufforderung.] Nro. 294. Die Ehefrau des hiesigen Hofmusikus Wolfram, Amalie geb. Kramer hat um Einweisung in Besitz und Gewähr der Verlassenschaft gebeten, welche ihre am 25. April 1842 verstorbene Tante, Katharine Kramer durch letzten Willen ihr vermacht hat. Es ergeht hiermit die öffentliche Aufforderung, alle zustehende Einwendungen hiergegen binnen 2 Monate allhier vorzutragen, ansonst nach dem Antrag der Testaments-Erbin wird erkannt werden.

Karlsruhe den 7. Januar 1843.

Großh. Stadtamt.  
Stößer.

Heinrich.

(2) [Aufforderung.] Nro. 295. Die Wittwe des am 13. November 1842 hier verstorbenen Rutschers Christoph Knapper, Magdalena geb. Anisshäusel hat als Testaments-Erbin ihres Ehemanns um Einsetzung in Besitz und Gewähr dieser Erbschaft gebeten.

Diejenigen, welche hiergegen Einsprache erheben wollen, werden hiezu unter Fristbestimmung von 2 Monaten anmit aufgefordert, ansonst die Wittwe Knapper in Besitz und Gewähr der Erbschaft eingesetzt werden wird.

Karlsruhe den 7. Januar 1843.

Großh. Stadtamt.  
Stößer.

Heinrich.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Kronenstraße Nro. 43. ist ein heizbares Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

In der Bähringerstraße Nro. 6. sind nachstehende zwei neu hergerichtete Wohnungen auf den 23ten April an stille Haushaltungen zu vermieten:

ein Logis von 6 ineinandergehenden Zimmern, ein dergleichen im Hintergebäude von 3 Zimmern nebst Küche, Speicher, Holzremise u.

In der Herrenstraße Nro. 48. ist der zweite Stock, bestehend in 5—6 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen auf den 23ten April zu vermieten. Das Nähere im untern Stock rechts.

In der Amalienstraße Nro. 24. bei Wittwe Mörch ist ein Logis im Hinterhaus zu vermieten, bestehend in einer Stube, Alkof, Küche, Keller, Holzstall, Theil am Waschhaus, auf den 23. April zu beziehen.

In der alten Herrenstraße Nro. 10. sind zwei möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten.

Bähringerstraße Nro. 72. sind im zweiten Stock zwei heizbare Zimmer auf den 23. Januar zu vermieten.

In der langen Straße Nro. 5. ist der zweite Stock auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere hierüber auf dem Spitalplatz Nro. 47. im untern Stock.

Herrenstraße Nro. 17. ist ein Logis im dritten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und allen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. April beziehbar zu vermieten.

In der alten Herrenstraße Nro. 15. sind zwei Zimmer im zweiten Stock mit drei Kreuzstöcken, welche sämmtlich auf die Straße gehen, sogleich mit oder ohne Möbel zu vermieten.

In der Blumenstraße Nro. 2. (zunächst dem Museumsgarten) ist ein Logis parterre, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 1 Magd- und eine schwarze Waschkammer nebst allen Bequemlichkeiten und am Eck der Blumen- und Herrenstraße ist ein Dachlogis, bestehend in zwei Zimmern, Küche und Speicher, beide auf den 23. April zu vermieten und in der neuen Herrenstraße Nro. 35. zu erfragen.

In der Karlsstraße Nro. 25. ist im 2. Stock ein Logis von 5 heizbaren Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, verrohrte Speicherkammer nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Januar zu vermieten.

In der Adlerstraße Nro. 1. ist im Hintergebäude ein Mansardenlogis zu vermieten, und den 23ten Januar oder 23. April zu beziehen, bestehend in 2 heizbaren Zimmern, wovon eines tapezirt ist, nebst Küche, Kammer, Keller und Theil am Waschhaus; ferner ist daselbst im Seitengebäude im untern Stock ein Logis von drei Zimmern, Küche nebst den übrigen Erfordernissen vom 23. Januar bis 23. April zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 36. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Speicher, Keller, Holzplatz, gemeinschaftliches Waschhaus, und kann auf den 23. April bezogen werden. Zu erfragen im untern Stock.

In der neuen Herren- u. Blumenstraße Nr. 4. ist ein freundliches Zimmer mit Alkof auf die Straße gehend mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten, auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. Zu erfragen im ersten Stock.

In der alten Kreuzstraße No. 3. ist ein möbliertes Zimmer auf den 1. Februar zu vermieten.

Ein schönes Logis von 7 ineinander gehenden Zimmern, gegen den innern Zirkel (Sommerseite) nebst allen Erfordernissen, mit oder ohne Stall und Chaisenremise, auch ein Laden nebst Wohnung ist auf den 23. April zu verleihen. Das Nähere vorderer Zirkel No. 3.

Zunächst des Durlacher Thors No. 3. ist im untern Stock auf den 23. April d. J. ein Logis zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, zwei Alkoven, Küche, Keller, Holzremise und Waschhaus. Zu erfragen bei Entenfänger Wenner in Rintheim.

In der neuen Hirschstraße No. 42. ist das ganze Haus im Ganzen oder theilweise zu vermieten. Der untere Stock besteht aus 4 Zimmern, Alkof, Küche. Der obere Stock besteht in 6 Zimmern, Alkof, Küche, 3 Mansardenzimmer, großen Trockenspeicher, Keller, Holzremise nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Januar oder auf den 23. April bezogen werden. Näheres im Hause zu erfahren.

(3) [Logis zu vermieten.] Zähringerstraße Nr. 46. ist auf den 23. April beziehbar der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzstall nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher. Näheres zu erfragen innerer Zirkel No. 27. zu ebener Erde.

(1) [N. B. No. 580. Logisvermietung.] In der Akademiestraße ist auf der Sommerseite eine Parterre-Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller, Holzraum und Theil am Waschhaus auf den 23. April an eine stille Haushaltung zu vermieten. Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Für hiesige Stadt liegen gegen gerichtliche Versicherung 5000 fl. zum Ausleihen bereit. Das Nähere in der Akademiestraße No. 19. im obern Stock zu erfahren.

(1) [Kapital zu verleihen.] Es liegen gegen doppelte gerichtliche Versicherung auf den 23. Januar 500 fl. parat. Zu erfragen in der Kronenstraße No. 6. im dritten Stock.

(1) [Kapital zu verleihen.] Gegen doppelte gerichtliche Versicherung liegen 1000 fl. Pfluggeld im Ganzen oder getheilt zum Ausleihen parat. Näheres lange Straße No. 24.

(1) [Gesuch.] Es wird sogleich ein gefestigtes Mädchen gesucht, welches puzen, bügeln und nähen kann. Näheres lange Straße No. 93.

(1) [Gesuch.] Ein tüchtiges Hausmädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, und sogleich eintreten kann, findet einen Platz in der Stephaniensstraße No. 35. im ersten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer, welches allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, sucht einen Platz, sogleich oder auf Ostern. Näheres in der Waldbornstraße No. 53.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person die im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht eine Stelle als Haushälterin. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Lehrlingsgesuch.] Ein junger Mensch von starkem Körperbau, der die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, wird in die Lehre gesucht. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Gartenverkauf.] Ein hinter der Stephaniensstraße gelegener 1½ Viertel großer Garten mit Gartenhaus ist zu verkaufen und bei Unterzeichnetem das Nähere zu erfragen.

**C. Th. Ziegler, Advokat.**

(1) [Verkaufsanzeige.] In No. 26 der Hirschstraße im untern Stock, sind nachstehende Gegenstände zu verkaufen, welche alle noch in sehr gutem Zustande sind, als: zwei Kommode, ein Bücherkasten mit Glashüren, ein Schifffonier, ein runder Zusammenlegisch, ein tannenes Glaskästchen, ein Küchenschrank und ein eiserner Heerd.

(2) [Anfrage.] Es wünscht Jemand ein Kind von 6 Jahren in Kost und Pflege zu geben; diejenigen Familien, welche hiezu Lust haben, belieben das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu entnehmen.

### Privat-Bekanntmachungen.

**STAHLFEDERN** dieser berühmten Fabrik für jede Hand u. Schriftart sind als die besten und preiswürdigsten in allen Ländern anerkannt, auf Comptoiren und in Schulen eingeführt, und in 20 Sorten zu 2 bis 16 gGr. per Dutz. (Preiscurant und Gebrauchsanweisung unentgeltlich) nur allein ächt zu haben in der Hauptniederlage bei



**W. CREUZBAUER,**  
Schlossstrasse No. 9.

### Anzeige.

Bei Unterzeichnetem ist wieder eine frische Zufuhr feines Schwingmehl eingetroffen, welches ich zu 1 fl. 20 kr. per Achtels-Zentner abgebe.

**Seyfried, Bäckermeister,**  
nähest der Münz.

### Schweizer Kartoffeln.

In der langen Straße Nr. 145. werden Schweizer Kartoffeln à 30 per Sester verkauft. Für vorzügliche Güte wird garantirt, und auf Verlangen Proben zum Versuch gegeben.

Zu haben, — außer allen innländischen Kalendern, wobei Kalender für Zeit und Ewigkeit, für

Katholiken, — eine Auswahl Almanach Français zu 10 und 12 fr. bei

Louis Döring, Buchbinder.

**Herzoglich Nassauische** 25 fl. Loose deren 5. Ziehung am 1. Februar 1843 statt findet u. Treffer von 20,000 fl., 4000 fl., 2000 fl., 1000 fl., 400 fl., 200 fl., 100 fl., 50 fl., 40 fl., u. 28 fl. enthält, sind coursmäßig zu haben bei

**K. M. Levis,**

ohnweit dem Gasthof zum Erbprinzen.

**Wickesheim.**

### Wirtschaftsempfehlung.

Der Unterzeichnete gibt sich die Ehre, einem inn- und auswärtigen verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß er das Lammwirthshaus in Wickesheim bezogen und empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruch unter Zusicherung guter und schneller Bedienung.

Insbefondere empfehle ich diese für die Herren Kutscher so sehr gelegene Wirthschaft zur Erfrischung ihrer Pferde bei ihren Hin- und Herfahrten von Karlsruhe nach Baden etc., und sie werden dasselbe nicht unbefriedigt verlassen.

Wickesheim den 11. Januar 1843.

**J. Stolz zum Lamm.**

### Literarische Ankündigungen.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und in allen Buch- und Kunsthandlungen zu erhalten:

### Portrait

von

### ANTONIO BAZZINI.

Preis auf weiss Papier 1 fl. 12 kr.  
auf chines. Papier 1 fl. 24 kr.

### Museum.

Mittwoch den 18. d. M. wird die 3. Vorlesung des Herrn Missionär **Sutter** über den religiösen und sittlichen Zustand Ostindiens im Museum statt finden. Anfang 5 Uhr.

Karlsruhe den 16. Januar 1843.

Die Museums-Commission.

### Museum.

Samstag den 21. d. M. findet das 2. Concert im Museum statt. Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 9 Uhr.

Karlsruhe den 18. Januar 1843.

Die Museums-Commission.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen:

# Deutsches Familienbuch

## zur Belehrung und Unterhaltung.

Unter Mitwirkung Mehrerer herausgegeben

von

**Dr. Karl Andree.**

### Erstes Heft.

gr. 4. Jährlich Ein Band, in 12 monatlichen Heften,

über 50 Bogen Text enthaltend, mit ebensoviel größtentheils colorirten oder in Tondruck ausgeführten Tafeln, Stahlstichen, und außerdem einer Anzahl in den Text eingedruckter Abbildungen.

**Abonnements-Preis für Karlsruhe vierteljährlich 1 fl. 12 fr.**

### Inhalt des ersten Heftes.

Kaiser Friedrich I. Barbarossa (mit Taf. 1.)

Catlin unter den Indianern (mit Taf. 2.)

Der Flüchtling. (Erzählung.)

Erfürmung von Ghasni durch die Engländer im Juli 1839. (mit Taf. 3.)

Unterhaltungen aus dem Gebiete der Natur:

Einiges über den Körperbau, Instinkt und Nutzen der Thiere.

Ueber Pflanzensoamen und dessen Triebkraft.

Die Eigentümlichkeiten Australiens (mit Taf. 4.)

Das letzte Mittel. (Erzählung.)

Büffeljagd am Missouri. (mit Taf. 5.)

### Erfindungen, Handel und Gewerbe:

Deutsche Erfindungen älterer Zeit.

Wie das Mahagoniholz in Gebrauch kam.

Wie das Mahagoniholz gefällt wird.

Die englischen Korngesetze und Deutschland

### Mannigfaltiges:

Sklaverei in Nordamerika.

Fremdsüchtel.

Morgenländische Nebelblumen.

Lebendregen.

Zufriedenheit.

Dampfschiffahrt auf dem Rhein.

Eiserne Häuser und Schiffe.

Unfälle auf Eisenbahnen.

Verschiedenes.

## Des Blißschwaben Einsprache gegen das Einschwärzen des Haftenschwaben betreffend.

Beim Bliß! hau mers wohl denkt, des's ebbes iberzwerchs gea wurd, z' Carlisrue, un die Heara vun der Ballei Dekrezion hands au ganz richti gmerkt, daß si oiner hot aini schwerza welle, wie do der Hafteschwob; Do — i hau mi no in Dorlach e wengili verpotet, sie hend dert e sauers Kräutli g'ha, e prächtigs, e dreimol g'wärmts, mit e schweine Ribbli — aber S! — i bi derbei gsei, beim Bliß, wo mer des Unthier am Bodesai vertriabe hond, und i bi der reacht, un am Pontonier loß i mi it pake, dear Heftlesmacher, i will em scho zoiga, wear de Knopf am Brustleg het, beim Bliß — er soll nu kumma! und do verbleiß i vun oiner hochansentliche Ballei Dekrezion, sie wird schau reacht mache, wie i bi

### Der Blißschwob.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Mattill, Kfm. von Neustadt. Hr. Ertinger, Kfm. von Frankfurt. Hr. Finckbohner, Buchhändler von Hanau. Hr. Awerner, Kfm. von Montjoie. Hr. Dellmann, Kfm. von Urach. Hr. Phapeau, Rentier von Reg.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Wolf, Hdm. v. Gondelsheim.

**Im Englischen Hof.** Hr. Holl, Kfm. v. Mainz. Hr. Wechtold, Kfm. von Zürich. Hr. Stettfeld, Kfm. von Konstanz. Hr. Remscheid, Kaufm. von Eberfeld. Hr. Baron von Hemilton, Fhn. preuß. Offizier v. Berlin. Hr. Sontheim, Kaufm. von Kirchheimbolanden. Hr. Dresler, Kaufm. von Siegen. Hr. Reiser, Kfm. von Mannheim. Dlle. Hellwig mit Bed. v. Cöln. Hr. Enirahat, Rentier von Brüssel.

**Im Erbprinzen.** Hr. Schmidt, Kfm. v. Straßburg. Hr. Harbt, Kfm. von Renapp. Hr. Schumacher, Gastwirth von Kastatt. Hr. Weiß, Kfm. von Saargemünd. Hr. Brach, Kaufm. daher. Hr. Modtlin mit Gattin von Reutlingen. Fran Gräfin Komar mit Bed. aus Warschau. Hr. Seiger, Hofrath von Heidelberg. Hr. Müller, Part. von Landau. Hr. Bernier u. Hr. Prevet von Lauterburg. Hr. Becker, Kaufm. v. Kugsburg.

**Im goldnen Adler.** Hr. Reigert, Bürgermeister von Frauenalb. Hr. Vogele von Mekmühl. Hr. Grim von Aglasterhausen. Mad. Weber v. Mekmühl.

**Im goldnen Hirsch.** Hr. Wagner, Part. von Rohrbach. Hr. Sawlet, Musikus mit Gattin von Rotterdam. Hr. Clement, Musikus von Neuf-Chateau.

**Im goldnen Kreuz.** (Post.) Hr. Schöller, Kfm. von Düren. Hr. Baron von Hestensfeld nebst Gattin und Bed. von Frankfurt. Hr. Schulte, Kfm. von Grefeld. Hr. Pastonell, Kaufm. von Paris. Hr. Fidele, Kfm. daher.

**Im goldnen Ochsen.** Hr. Kübel mit Sohn von Einsheim. Hr. Ku daher. Hr. Fuchs, Gastwirth von Diedelsheim. Hr. Gahnß, Kfm. von Gräfengehrig. Hr. Blanck, Kfm. von Offenbach. Hr. Daub, Hr. Stich, Hr. Hördt und Hr. Peter, Gutsbesitzer von Einsheim.

**Im Hof von Holland.** Hr. Wittew, Oberst mit Bed. aus England.

**Im Mohren.** Hr. Kapler, Wirth von Hausen.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Epringer, Kaufm. von Krain.

**Im Ritter.** Hr. Reinert, Part. v. Kaiserstautern. Hr. Store, Kfm. von Neudenu. Hr. Schenk, Gastwirth von Pforzheim. Hr. Belg von Bruchsal.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Wagner, Kfm. v. Offenburg. Hr. Glocker, Student daher. Hr. Sichter, Part. von Mannheim. Hr. von Laroche, Oberlieutenant von Mannheim. Hr. Lieber, Kfm. von Kugsburg.

**Im rothen Haus.** Hr. Fester, Partik. von Scherzheim.

**In der Sonne.** Hr. Feinerich, Förster v. Wertheim. Hr. Schneider, Gemeinderath von Schluchtern. Hr. Ernst, Hdm. von Gondelsheim. Hr. Stein, Hdm. von Mingolsheim. Hr. Minzesheimer, Hdm. v. Stebbach.

**Im Waldhorn.** Hr. Falck, Kfm. v. Lauterburg.

**Im weißen Bären.** Hr. Weber, Verwalter v. Rothenfels.

**Im wilden Mann.** Hr. Roth, Hdm. v. Buchen.

**Im Zähringer Hof.** Hr. Brindmann, Kaufm. von Iserlohn. Hr. Boulanger, Kfm. von Paris. Hr. Reubert, Kfm. von Darmen. Hr. Mathy, Kfm. von Mannheim. Hr. Rahm, Kfm. von Stuttgart. Hr. v. Beckerath, Fabrikant von Grefeld. Hr. Leverkus, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Köber, Kfm. v. Edenkoben. Hr. von Gdler von Heidelberg. Hr. Rund, Kaufm. von Mannheim.

### In Privathäusern.

Bei Hrn. Buchhändler Holzmann: Hr. Holzmann, Notar mit Familie von Kastatt. — Bei Frau Kammerfängerin Servais: Fräul. Groos von Mannheim.